PRIORITY OCUMENT MITTED OR TRANSMITTED IN LANCE WITH RULE 17.1(a) OR (b)



REC'D 1 0 JUN 2004

ÖSTERREICHISCHES PATENTAMT

A-1200 Wien, Dresdner Straße 87

Kanzleigebühr € 6,00 Schriftengebühr € 39,00

Aktenzeichen GM 389/2003

Das Österreichische Patentamt bestätigt, dass

Marlene Mörth in A-8301 Laßnitzhöhe, Präbachweg 42 (Steiermark),

am 4. Juni 2003 eine Gebrauchsmusteranmeldung betreffend

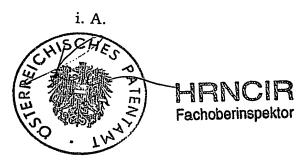
"Titanmundstücke für Blechblasinstrumente",

überreicht hat und dass die beigeheftete Beschreibung samt Zeichnung mit der ursprünglichen, zugleich mit dieser Gebrauchsmusteranmeldung überreichten Beschreibung samt Zeichnung übereinstimmt.

> Österreichisches Patentamt Wien, am 10. November 2003

> > Der Präsident:





BEST AVAILABLE COPY





(51) **IPC**:

AT GEBRAUCHSMUSTERSCHRIFT (12) Nr.

U

	nmeldung sind nur die eingerahmten Felder auszufüllen - bitte fett	unranaeie Fei	i i	edingt ausfüllen!
(73)	Gebrauchsmusteranmelder (hzwinhaber): Mörth Marlene			
	Präbachweg 42	:	1	
	8301 Laßnitzhöhe		į	:
		:		:
		•	.	:
54)	der i mineraung.	:	1	:
	Titanmundstücke für Blechblasinstrumente	:		:
		:	İ	
61)	Abawaiannia	<u>. </u>		!
66)	Abzweigung von		. i	:
	Umwandlung von A /	:		;
62)	gesonderte Anmeldung aus (Teilung): GM	/ ;		•
30)	Priorität(en):		i.	<u>:</u>
		:	j	
		;	ļ	:
		3		
		:	i	: :
		•	ļ	:
72)	Erfinder:	:	1	
		:		; ·
•		; ;	ķ	•
		:	-	
		; ·	i	ı
			;	

(22) (21) Anmeldetag, Aktenzeichen:

, GM

- (42) Beginn des Schutzes:
- (45) Ausgabetag:

ATELIER

MÖRTH

Inhaber: Marlene Mörth Konsulent: Peter Mörth Atelier für Streichinstrumente, Spezialwerkzeuge Schmuck, Textiles Design, Bogen, Holzspielzeug PRÄBACHWEG 42 A- 8301 LASSNITZHÖHE Termin nach Vereinbarung by appointment only

Kunst konnt von können

Tel: 0043 - 3133 - 30 610
Fax: 0043 - 3133 - 30 630
GSM: 0043 - 664 - 38 15 793
e-mail: atelier-moerth@aon.at
Web: www.atelier-moerth.at
UID-Nr.: ATU 50831603

Beschreibung

Titanmundstück für Blechblasinstrumente

Das Mundstück ist ein rotationssymetrischer Drehteil aus Metall mit einem Rand (Teil 1), einem Kessel (Teil 2), einem Herz (Teil 3), einer Seele (Teil 4) und einem Schaft (Teil 5). Die Bohrung wird als Stengel- oder Schaftbohrung (Teil 6) bezeichnet.

Normalerweise wird das Mundstück aus Messing gefertigt und anschließend versilbert oder vergoldet.

Die Erfindung beruht darauf, das anstatt von dämpfenden Materialien wie weiche Messinglegierungen die Titanlegierung TiAl6V4 (Nr. 3.7165 oder 3.7164) mit oder ohne eingezogenem Ring (Teil 7), mit oder ohne Beschichtung mit Titannit verwendet wird.

Die Titanlegierung kann mit Titannitrid (TiN) beschichtet werden. Das ist ein physikalisches Aufdampfungsverfahren, kurz PVD genannt. Sowohl die Legierung selbst, als auch die mit TiN beschichtete Legierung sind inert, keinerlei Allergien sind bekannt. Bei versilberten oder vergoldeten Mundstücken gibt es nach dem Abrieb dieser Schicht das Problem des direkten Kontaktes der Lippen mit der Messinglegierung. In das Mundstück kann, um einen volleren Ton zu erhalten, ein Ring aus Reiniridium (Teil 7) oder Reintantal (auch Teil 7) eingezogen werden. Dieser Ring ist von außen unsichtbar und darf nicht geklebt sondern muss warm eingepresst werden, damit die Schwingungsübertragung stattlinden kann.

Durch die sehr leicht in Schwingung zu versetzende Titanlegierung hat das Blechbasinstrument, und dazu gehören die Trompete, das Flügelhorn, das Horn, die Tuba und die Posaune, eine sehr leicht Ansprache und einen brillanten obertonreichen Ton.

Durch den eingesetzten Ring aus Reiniridium oder Reintantal hat das Blechblasinstrument einen noch größeren, volleren Ton, resultierend aus der Dichte (22,65 bzw. 16,6 kg/dm³) und der Schallleitfähiogkeit (4825 bzw. 3400 m/s-1)! Die Titanlegierung TiAL6V4 ist durch die Dichte von 4,42 kg pro dm³ und der Zugfestigkeit von mind. 890 N/mm² mit dem damit verbundenen Elastizitätsmoduls extrem geeignet für ein Mundstück für ein Blechblasinstrument.

Der Erfolg ist gut hörbar, da die Ansprache des Instruments und die Brillanz sowie die Tragfähigkeit des Tones entschieden verbessert wird, da praktisch keine Dämpfung der Impulse, Schwingungen und der Obertöne durch eine weichere Legierung stattfindet.

ATELIER MÖRTH

 ATELIER

Inhaber: Mariene Mörth Konsulent: Peter Mörth Atelier für Streichinstrumente, Spezialwerkzeuge Schmuck, Textiles Design, Bogen, Holzspielzeug PRÄBACHWEG 42 A- 8301 LASSNITZHÖHE Termin nach Vereinbarung by appointment only

Kunst kömmt von können

Tel: 0043 | 3133 - 30 610 Fax: 0043 4 3133 - 30 630 GSM: 0043 - 564 - 38 15 793 e-mail: atelier.moerth@aon.at Web: www.atelier-moerth.at

UID-Nr.: ATU 50831603

Ansprüche

Titanmundstück für Blechblasinstrumente

Ich erhebe Anspruch darauf, das für Mundstücke bei Blechblasinstrumenten (das sind Trompete, Flügelhorn, Horn, Tuba und Posaune) die Titanlegierung TiAl6V4 (Nr. 3.7165 oder 3.7164) verwendet wird.

Ich erhebe Anspruch auf die fallweise Beschichtung mit Titannitrid (physikalisches Aufdampfungsverfahren).

Ich erhebe Anspruch auf das Einsetzen eines Ringes aus Reiniridium oder Reintantal zur Vergrößerung des Tones.

Ich erhebe Anspruch auf die inerte Eigenschaft der Titanlegierung TiAl6V4.

Inhaber Mariene Morth A-8301 LASSN TZHOHE, PRABACHWEG 42 Tel.: 0043 - 3133 - 30 610, Fax 30 630 e-mail: atelier.moerth@aon.at

ATELIER

Inhaber: Marlene Mörth Konsulent: Peter Mörth Atelier für Streichinstrumente, Spezialwerkzeuge Schmuck, Textiles Design, Bogen, Holzspielzeug PRÄBACHWEG 42 A- 8301 LASSNITZHÖHE

Termin nach Vereinbarung

by appointment only

Kunst kanint von können

Tel: 0043 :- 3133 - 30 610

Fax: 0043 - 3133 - 30 630 GSM: 0043 - 664 - 38 15 793 e-mail: atelier moerth@aon.at Web: www.atelier-moerth.at

UID-Nr.: ATU 50831603

ZUSAMMENFASSUNG

Titanmundstück für Blechblasinstrumente

Durch die Verwendung dieser Titanlegierung (TiAl6V4) für Mundstücke bei Blechblasinstrumenten, das sind Trompete, Flügelhorn, Horn, Tuba und Posaune, werden die erzeugten Schwingungen nicht gedämpft, sondern die Ansprache und die Brillanz eines Blechblasinstrumentes wesentlich verbessert.

Durch den eingezogenen, unsichtbaren Ring aus Reiniridium oder Reintantal wird der Ton voller und größer.

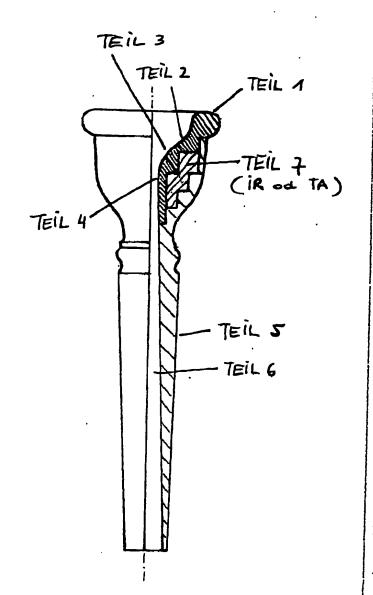
Sowohl die Titanlegierung als auch die Titannitridbeschichtung sind inert.

Inhaber Marlene Mörth A-8301 LASSNITZHÖHE, PRÄBACHWEG 42 Tel.: 0043 - 3133 - 30 610, Fax 30 630

e-mail: atelier.moerth@aon.at charlen Mor

GM 389/2003





ATELIER MÖRTH Inhaber: Marlene Mörth

						1 :	i	
ATELIER	MÖRTH	Produkt:	Mundstück mit Ring Ir / Ta	Ranteil:	М		- Took	ick Ir/Ta
Zeichner/in:	Mörth Marlene	Datum				۲.	LUSLU	CK IFFI A
	Werkstoffnummer:	3	7164 oder 7165	Maffetah:		L	<u> </u>	
	Bauteilnummer:		7104 Biller 7185	Maile in :			-	
				Werkstoff:	Til	n	G5	TIAI6V4
	Oberfiliche:			Behandlung:		H	 	
		verrundet				H	F	
	Laserbaschriftung:	ja		Beschichtung:	15	וקטי	gr. Keir	i c
	spezifische Dichte:		kg / dm³	Schichtstärke:			ţ.	
				Bouleilgewitht:			1	
	Losgröße - Stück:	nach Bederj		freie Maße;			ļ-	
Best	ondere Bemerkungen:	Alla Flächen	n und die Bohrung milssen zorgfäläg	noliget vain	_	_	}	
>mail: atelier.	moerth@iton.id	Der King au.	s Keiniridium oder Keintantal muß w	pomis sent			j	

AT_ 04 186 3/2

This Page is inserted by IFW Indexing and Scanning Operations and is not part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

BLACK BORDERS
IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
FADED TEXT OR DRAWING
BLURED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
SKEWED/SLANTED IMAGES
☐ COLORED OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
☐ GRAY SCALE DOCUMENTS
☐ LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
☐ REPERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
□ OTHER:

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.
As rescanning documents will not correct images problems checked, please do not report the problems to the IFW Image Problem Mailbox